



Verschiedene Kategorien von Gläubigen

1. Gläubige des Alten Testaments (die an den kommenden Messias glaubten). Sie warteten in „Abrahams Schoss“ und wurden als Yeshua in den Sheol ging durch Glauben an Ihn errettet und in die Dimensionen des Himmels gebracht. (*Evangelium des Nikodemus*)
2. Gläubige im Zeitalter der Kehilat. Alle, die an Yeshua HaMashiach als ihren Herrn und Retter geglaubt haben. Von der Zeit Yeshua HaMashiach bis zur Entrückung der Braut.
3. Märtyrer der Trübsalszeit, die während der 3.5 jährigen Trübsalszeit nach der Entrückung der Braut Yeshuas für ihren Glauben starben. Sie sind die „Gäste“ des Hochzeitmahles der Braut Yeshuas mit Yeshua HaMashiach (Matthäus 22).
4. Die in Matthäus 25:41 erwähnten Schafe sind Yeshua-Gläubige, die die 3.5 Jahre lange Trübsal überlebt haben und in das Tausendjährige Zeitalter mit Yeshua HaMashiach als Adonai über die Erde eintreten.
5. Ganz Israel wird am Ende der 3.5 jährigen Trübsalszeit errettet werden (Römer 11:26) und als Braut des Vaters eins mit der Braut Yeshuas werden (der eine neue Mensch, Epheser 2:15).

Alle diese Menschen erhalten ihre Erlösung durch den Glauben an Yeshua HaMashiach.

Tausendjähriges Zeitalter mit Yeshua HaMashiach

Die tausendjährige Herrschaft Yeshua HaMashiachs auf Erden ist eine Zeit des Friedens und der Ruhe, in der der Fluch, der der Welt durch den Fall Adams und Evas auferlegt wurde, teilweise aufgehoben wird.

Der Zeitraum wird in den Jesaja-Versen 65:20-23 und 11:9-10 vorhergesagt.

Dann wird kein Säugling mehr nur wenige Tage leben, und alte Menschen sterben erst nach einem erfüllten Leben. Wer mit 100 Jahren stirbt, wird als junger Mensch betrauert, und wer die 100 Jahre nicht erreicht, gilt als von Gott verflucht. Dann wird man sich Häuser bauen und sie auch selbst bewohnen; kein Fremder lässt sich darin nieder. Man wird Weinberge anpflanzen und ihren Ertrag selbst genießen; kein Fremder isst von ihren Früchten. Denn in meinem geliebten Volk werden die Menschen so alt wie Bäume und genießen die Frucht ihrer Mühe. Keine Arbeit ist dann mehr vergeblich. Die Kinder, die sie zur Welt bringen, werden nicht mehr früh sterben. Denn sie sind das Volk, das ich, der HERR, segne. Zusammen mit ihren Kindern und Enkeln werden sie im Land leben.

Auf dem ganzen heiligen Berg wird niemand etwas Böses tun und Schaden anrichten. Alle Menschen kennen den HERRN, das Wissen um ihn erfüllt das Land wie Wasser das Meer. In dieser Zeit ist der Trieb, der aus der Wurzel Davids hervorsprießt, als Zeichen für die Völker sichtbar. Sie werden nach ihm fragen, und der Ort, an dem er wohnt, wird herrlich sein.